



Grandspitz Klettersteig

veröffentlicht am: 15.06.2008

Information per: 15.06.2008

Tourenart: Klettersteig

Land: Oesterreich

Region: Salzburg

Gebirgszug: Hochkönig

Anzahl der Bilder: 11

Autor: Tobias Watzek



Tourentipp

Berghöhe: 2.307 m

Schwierigkeit des Steiges: C+D

weitere Schwierigkeiten: k.A.

weitere Angaben zu den Schwierigkeiten: k.A.

Allgemeines zum Steig:

Der Grandspitz Klettersteig wird in einschlägigen Foren oftmals gerne als Eingehklettersteig für den Königsjodler bezeichnet. Ich halte diese Bezeichnung für falsch und gefährlich. Vielmehr ist der Grandspitz Klettersteig als vollwertiges Klettersteigprojekt zu betrachten und auch als solches anzugehen. Für viele Klettersteiger ist der Grandspitz Klettersteig als eigenständige Tagestour wohl vollends ausreichend.

Schon vom Parkplatz am Weg zur Erichhütte aus kann man den stolzen Felsturm des Grandspitz sehen und hat diesen dann während des gesamten Zustieges eindrucksvoll vor Augen.

Vom Gipfel aus genießt man eine wunderbare Aussicht auf den Hochkönig, den ´grossen Bruder´ Königsjodler sowie die umliegende Bergwelt.

Ein schöner Abstieg zurück zur Erichhütte rundet diese Tour dann ab.

Charakter:

Der Grandspitz Klettersteig bietet sich als eine sehr gute Möglichkeit an, um sich auf den Königsjodler und dessen Schwierigkeiten vorzubereiten. Wer am Grandspitz Klettersteig in Probleme kommt, sollte den Königsjodler jedenfalls meiden, da dieser ähnlich schwierig, aber viel länger ist.

Der Steig ist zirka 170 m lang, verläuft durch die Südwand des Grandspitz und ist im oberen Teil sehr anspruchsvoll und ausgesetzt.

Als eigenständiges Tagesziel ist der Grandspitz Klettersteig durchaus lohnend und ausreichend, vorallem wenn man den 1,5-stündigen Zu- und gleichlangen Abstieg mitbedenkt. Die Sicherungen sind alle erneuert worden und der Steig ist in einem sehr guten Zustand. Am Ende des Kabels steigt man von unten gesehen rechts ab. Der Weg ist markiert und im oberen Teil versichert (Achtung: eventuell Schneereste).

Beschreibung des Klettersteiges:

Der Grandspitz Klettersteig beginnt bei der roten Tafel am Fusse der Südwand des Grandspitz.

Sogleich geht es zügig los. Der Klettersteig ist durchgehend steil und im oberen Teil sehr ausgesetzt (D).

Im unteren Teil hat der Steig Kat. C.

Knapp vor dem Ausstieg ist der Steig kurz überhängend und nach einer kurzen ausgesetzten Querung folgt eine Passage mit Eisengriffen, welche Dich zum Ausstieg führt.

Der Steig ist bis zum Ausstieg sehr anspruchsvoll und endet jäh am Gipfel. Es gibt fast keine Passagen zur Erholung.



Varianten / Klettersteige in der Nähe:

Königsjodler

Erhalter / Erbauer des Klettersteiges:

Klettersteig der Naturfreunde, Planer + Erbauer: Richard Franzl

Routenlänge in m: 170 m

Kletterzeit: 1 Stunde

Ausrüstung:

komplette Klettersteigausrüstung, Klettersteighandschuhe + Helm erforderlich, empfehlenswert 1-2 Expressschlingen zum Rasten bzw. bei ungeübteren Klettersteigern Sicherungsseil erforderlich !

Zustieg zur Wand:

Von der Erichhütte wanderst Du zunächst flach in Richtung Hohe Scharte bzw. Taghaubenscharte. Im unteren Drittel zweigt rechts der Weg zur Taghaube ab. Du hältst Dich hier links bzw. steigst einfach weiter zunehmend steiler in Richtung Scharte. Kurz vor der Linksquerung Richtung Königsjodler zweigt der Weg markiert in die Taghaubenscharte zwischen Taghaube und Grandspitz ab. Nun geht es noch kurz links auf Steigspuren zum Einstieg des Grandspitz Klettersteiges, welcher gut sichtbar durch eine rote Tafel markiert ist.

Dauer Zustieg zur Wand: 1,5 Stunden

Höhe des Einstieges: 2.130 m

Abstieg:

Am Ende des Grandspitz Klettersteiges steigt man von unten gesehen rechts auf einem markierten und im oberen Teil versichert Weg ab. Achtung: eventuell erschwerten Schneereste den Abstieg !

Man erreicht nach zirka 15 min. Abstieg wieder die Taghaubenscharte und steigt wie beim Aufstieg zur Erichhütte ab.

Dauer Abstieg: 1,5 Stunden

Talort: Dienten

Talorthöhe: 1.128 m

Stützpunkt: Erichhütte

Stützpunkthöhe: 1.540 m

Zustieg zum Stützpunkt:

Ausgangspunkt ist der Parkplatz knapp vor bzw. nach dem Dientner Sattel (je nach dem, von wo man kommt). Von dort gehst Du auf einem breiten Forstweg Richtung N zu auf die Felswände des Hochkönig-Massivs. Nach 30 min. erreichst Du die Erichhütte.

Der Weg kann eigentlich nicht verfehlt werden, da die Hütte meist gut besucht ist, bei Wanderern sehr beliebt und der Parkplatz samt Weg zur Hütte meist gut bevölkert ist.

Dauer Zustieg zum Stützpunkt: 30 min.

Anreise / Zufahrt:

Von Bischofshofen kommend fährst Du in Richtung Dienten am Hochkönig und parkst Dein Auto knapp nach dem Dientner Sattel am Parkplatz der Erichhütte.

Von Saalfelden kommend fährst Du über Maria Alm, Hinterthal und den Filzen Sattel nach Dienten und wieder hinauf bis knapp vor dem Dientner Sattel, wo Du wie oben beschrieben parkst.

Ausrichtung: S

Schönheit des Steiges: sehr schoen





Absicherung des Steiges: sehr gut

Bemerkung zur Absicherung des Steiges:

Die Sicherungen wurden erneuert. Der Steig ist in einem sehr guten Zustand.

Beste Jahreszeit: Hochsommer

Bemerkung:

komplette Klettersteigausrüstung, Klettersteighandschuhe + Helm erforderlich, empfehlenswert 1-2 Expressschlingen zum Rasten bzw. bei ungeübteren Klettersteigern Sicherungsseil erforderlich !

Gehzeit gesamt: 4 Stunden

Aufstieg gesamt in Höhenmetern: zirka 1.000 Höhenmeter

Kinderfreundlich ? nein



Es würde mich freuen, wenn Du Deinen aktuellen Bericht sowie Bilder zu dieser Tour auch auf munteverest.at veröffentlichst und so mithilfst, den Informationsstand zu dieser Tour aktuell zu halten. Vorab ein Dankeschön für Deine Mitarbeit.

Wenn Du der Meinung bist, dass etwas an meiner Beschreibung der Tour nicht stimmt, dann hast Du die Möglichkeit, mittels dem Link 'Edit' neben jeder Information der Beschreibung diese auf munteverest.at zu kommentieren bzw. zu korrigieren.

*Copyright © munteverest.at 2008 und Folgejahre! Alle Rechte vorbehalten! **HINWEIS:** Durch das Ausdrucken dieser Beschreibung hast Du bestätigt, dass Du den Sicherheitshinweis auf http://www.munteverest.at/index,bereich__sicherheitshinweis.html gelesen, verstanden und vollinhaltlich akzeptiert hast.*